

Ohio-Eisenbahn-Compagnie das Recht erlaubt ihre Bahn durch einen Theil dieses Staats zu legen; andere Privat-Bills wurden eingereicht.

Die Beschlüsse, wodurch unsere Senatoren etc. Congress instruiert werden gegen die Erhöhung des jetzigen Portos zu stimmen, passirten und wurden dem Hause zugeschiedt.

Eine Menge Pittsburger kamen ein für eine Eisenbahn von Harrisburg nach Pittsburg.

Hr. Fegely übergab einen vereinten Beschluss worin der Vorschlag gemacht wird, daß die Gesetzgebung sich am nächsten 10. März vertage.

Wir haben nichts dagegen wenns geschieht.

Die Oregon-Beschlüsse vom Hause, kamen ein und wurden einer besondern Commitee übergeben.

Einige Bills, Hinterlassenschaften und dergleichen betreffend, passirten.

Dienstag, den 20. Im Hause wurden eine Anzahl unbedeutende Bills abgehandelt.

Für die Commitee über inländische Verbesserungen wurden verschiedene Instruktionen vorgeschlagen, unter diesen auch eine das Fahren der Bote auf den öffentlichen Werken an Sonntagen zu verbieten.

Auf Antrag des Hrn. Johnson wurde der Generalsekretär ersucht, eine spezielle Angabe von der Anzahl und dem Betrage der ausgegebenen Certifikate an einheimische Creditoren, zu liefern.

Folgende Bills passirten die letzte Lesung: Eine Bill welche \$30,000 derwilligt zur Vollenkung des östlichen Reservoirs am Pennsylvanien Canal; ein Zusatz zu den Armen-Gesetzen von Somerset County; eine Bill den District Spring Garden, in Philadelphia County, in Ward zu theilen; ein Zusatz zu den Akten, den Haverford Schulverein incorporirend; eine Bill die York Taunshalle Company zu incorporiren; die Bill vom Senat, den Capitalstock der Pittsburg Schiffbau- und Feuer-Versicherung Compagnie und einige Privat-Bills. Ebenfalls passirten die Beschlüsse vom Senat, gegen die Erhöhung des Portos.

Im Senat gab der Jahres-Bericht von der Erie Canal-Compagnie Anlaß zu langemanken, bis derselbe zuletzt an die Commitee von Einschränkung und Reform übergeben wurde. Weiter kam nichts Wichtiges vor.

Der Libérale Beobachter

Reading, den 27. Januar 1846.

Dem Herrn John Ritter, vom Congress, danken wir für wichtige Dokumente.

Hrn. Thomas D. Cochran, von unserer Gesetzgebung, danken wir für wichtige Documente.

Whig Staats-Convention. Die Whig-Mitglieder der Gesetzgebung hielten am 13. Januar eine Versammlung, bei welcher J. P. Sanderson, Esq. den Vorsitz hatte und die Herren Thomas Nicholson und J. N. Edie als Sekretäre dienten. Ein Beschluss passirte, am nächsten 11ten März in Harrisburg eine Whig Staats-Convention zu halten, um eine Person für Canal Commissioner zu ernennen. Eine Commitee von drei wurde ernannt, den Aufruf für die Convention zu erlassen.

Die National-Gießerei. Hr. Ja's Pollock, der Repräsentant für Northumberland County etc., im Congress, übergab kürzlich folgenden Beschluss:

Beschlossen, daß die Commitee über militärische Angelegenheiten instruiert werde, Nachfragen zu machen hinsichtlich der Schidlichkeit und Eigentümlichkeit zur Errichtung einer National-Gießerei, bei oder nahe an dem Zusammenflusse der beiden Zweige des Susquehanna Flusses, und sobald als schidlich Bericht darüber zu erlassen.

Die Bürger von Reading, besonders alle diejenigen welche sich letzten Winter so eifrig bemühten die erwähnte Anstalt hier errichtet zu sehen, sollten von diesem Schritte Notiz nehmen und nicht ermangeln dem Congress die Vortheile welche Reading für den Zweck darbietet, und unsere billigen Anspäche für diese National-Begünstigung wieder in Erinnerung zu bringen. Die Bürger von Reading haben ein gemeinschaftliches Interesse in der Sache, daher sollte nichts unerforscht bleiben, zu verhindern daß unsere Nebenbuhler nicht den Vorsprung gewinnen und uns den Vortheil vor der Nase wegschnappen. Wo ist die Commitee, welche die Sache beforschen sollte?

Der ewige Jude. Wir haben das erste Heft des unter obigem Titel bei Hrn. Wolterweber erscheinenden Werkes erhalten und machen die Liebhaber von dergleichen, darauf aufmerksam, daß sie dasselbe bei uns einsehen können.

Ein neues Postamt, ist zu „Wofelem“, in Richmond Taunshipp, errichtet und Hr. Samuel Dumond zum Postmeister ernannt worden.

Die Formirung eines neuen Countys, wovon Porttstaun die County-Stadt sein soll, findet viel mehr Widerspruch als die guten Leute erwarten haben mögen, die das Projekt entworfen und wahrscheinlich nicht an dessen Gelingen zweifelten. Wir sind im Besitz der Verhandlungen mehrerer Versammlungen, die in Berks County gegen dasselbe gehalten wurden, und werden sie gelegentlich einrichten.

Die Bürger von Montgomery County sind auch nicht unthätig. Wir haben bereits im „Bauern-Freund“ die Verhandlungen von meh-

reeren Versammlungen gelesen, welche in jenem County für den Zweck gehalten wurden.

Mexico. Dieses unglückliche Land, mit seiner unregelmäßigen Regierungsform, scheint wieder am Vorabend einer Revolution zu stehen. Die neuesten Nachrichten melden, daß General Paredes, an der Spitze von 9000 Bewaffneten der Stadt Mexico nahe war und nichts weiter als den Umsturz der bestehenden Regierung zum Ziele hatte. Ein Gerücht sagt ferner, daß das Küsten-Geschwader der Vereinigten Staaten Befehl erhalten habe sich ohne Verzug nach dem Golf von Mexico zu verfügen, um gegen die mexicanische Flotte zu kämpfen, wenn sie es wagen sollte Texas anzugreifen. Die mexicanische Regierung hat sich bis jetzt geweigert unsern Gesandten anzuerkennen, was zu der Vermuthung führt, daß sie kriegerische Absichten gegen uns im Schilde führt.

Wichtige Nachrichten von England

Resignation des neuen Ministeriums u. s. w.

Das lange erwartete Dampfschiff Hibernia ist endlich angekommen und hat besonders wichtige Nachrichten von England mitgebracht. Wir beileben und unsern Lesern das Wichtigste davon vorzulegen.

Die Nachrichten lauten besonders friedlich. Die Vorkraft des Präsidenten, welche man in England mit vieler Spannung erwartete, fand eine ganz andere Aufnahme als wir hier erwarteten. Die Engländer scheinen in ihrer Freude über Polk's Anti-Tarifs-Ansichten die Oregon-Frage ganz zu vergessen.

Das neu ernannte englische Ministerium hat resignirt und das frühere, mit Sir Robert Peel an der Spitze, ist wieder eingetreten, mit wenigen unbedeutenden Ausnahmen. Die Veranlassung zu diesem auffallenden Schritte war die vorgeschlagene Aufhebung oder Veränderung der Korngesetze Englands.

Nach der Meinung englischer Blätter wird die Oregon-Frage durch Unterhandlungen beseitigt werden; England wird die freie Einfuhr von Frucht und Wehl erlauben, erwartet dagegen aber, daß wir auch seine Fabricate frei einpassiren lassen. Ob es der amerikan. Staats-Klugheit angemessen ist, unsere besten National-Interessen für ein Stück wüsten Land zu opfern, das uns ohnehin zufallen muß, bedarf der eifrigen Berathung.

Schnee und Schlittenbahn. Eine frische Auflage Schnee, von 6 bis 8 Zoll hoch, welche uns der Winter am letzten Mittwoch bescheerte, und die darauf folgende strenge Kälte, stellten die Schlittenbahn in dieser Gegend wieder her und während einigen Tagen war sie ziemlich gut. Seit Samstag war das Wetter aber bedeutend gelinder und der Schnee hat viel abgenommen. In andern Gegenden soll viel mehr Schnee gefallen sein.

Verheirathet.

durch den Ehem. Hrn. Daniel Ulrich, am 4. Januar, Herr Daniel Badter, mit Miss Melinda Eris, beide von Zulpecken.

am 10. Jan., Herr Levi Kurr mit Miss Louisa Rieth, beide von Abanon County.

durch den Ehem. Hrn. Isaac Köhler, am 11. Jan., Herr Johann Schäffer, von Rockland, mit Miss Elber Vierer von Peik.

ebenfalls, Herr Jacob Stöck, von Distrikt, mit Miss Elisabeth Staufer v. Href d.

durch den Ehem. Hrn. W. Mauli, am 18. Jan., Herr Ernie Pöger mit Miss Hanna Quastro, von Esq.

durch den Ehem. Hrn. J. Miller, am 18. Jan., Herr Michael Koch mit Miss Christina Kuan, beide von Reading. — ebenfalls, Herr W. Marmaduke Reich, von Lecha County, mit Miss Elisabeth Palm, v. U. Heidelberg.

durch den Ehem. Hr. B. A. M. Keller, am 18. Jan., Hr. Brein Schärken, von Berks Co. mit Miss Fretty Maurer, von Reading.

am 19. Jan., Herr John Wittersham, von Philad'a, mit Miss Ellen D. B. Keim, Tochter von J. M. Keim, von Reading.

S t a r b.

am 19. Januar, in Richmond Taunshipp Jacob Haas, Sohn von Johannes Haas, im 12. Lebensjahre.

am 17. Jan., in Reading, Frau Sara Hall, geborne Fuchs, vormals Wittve von Michael Ries, im 49ten Lebensjahre.

am 14. Jan., in Zulpecken Taunshipp, Jacob Ebling, im Alter von 85 Jahren.

am 14. Jan., in Heidelberg Taunshipp, Maria Schrom, Ehegattin von Michael Schrom, im 29. Jahre ihres Alters.

am 13. Jan., in Earl Taunshipp, Elisabeth Drumheller, Ehegattin von John Drumheller, im 37ten Lebensjahre.

am 15. Jan., in Esq., Adam, Sohn von Adam Bernhart, im 12ten Monate.

zu Lewisburg in Union County, am 2ten Jan., Heinrich West, früher von Berks Co., im 70ten Jahre seines Alters.

am 14. Jan., in Maratamny Taunshipp, Elisabeth Roth, im 62ten Lebensjahre.

am 16. Jan., in Maratamny, Elisabeth Roth, hinterlassene Wittve des verstorbenen Michael Roth, im 96. Jahre ihres Alters.

Eine Plattform-Waage.

Eine große Plattform-Waage, bereits neue, auf der man von 25 Pfund bis 5 Tonnen wiegen kann, ist wohlfeil zum Verkauf bei dem Unterschriebenem.

Friedrich Lauer, Bierbrauer.
Reading, Januar 27. 3M.

W o i ß

Robert Hasper?

gebürtig im Großherzogthum Baden, aus der Stadt Karlsruhe.

Derselbe reiste im Jahr 1844, im Spätjahr des Monats Oktober auf dem Pakschiff „Kubikon“ nach Amerika, und landete in New Orleans. Derselbe soll nach einem Schreiben New Orleans aus gewisse Zeit verlassen haben.

Sein Bruder, Bruno Hasper, welcher gegenwärtig zu Philadelphia ist, ersucht denselben, sollten ihm diese Zeiten zu Gesicht kommen, schleunigst Nachricht von sich und seinem Aufenthaltsort zu geben.

Alle Menschenfreunde und sonstig gefällige Leute, welche den benannten Robert Hasper kennen, oder etwas von ihm wissen, sind freundschaftlich ersucht, seinen Bruder davon zu benachrichtigen unter der Adresse: „Philadelphia Demokrat“ zu Philadelphia.

Mohrsville

Brücken-Compagnie.

William Mengel, Schatzmeister in Verbindung mit der Mohrsville Brücken-Gesellschaft.

1846, Januar 13. Baargeld bezahlt für Baumaterialien, Eisen etc. \$ 1 61

„ Baargeld bezahlt für Drucken 4 75

„ Baargeld bezahlt für Baugholz, Nagel und Arbeit 9 62

„ Baargeld bezahlt an Heim Morris für Dienste 6 00

„ Baargeld bezahlt dem Präsidenten, Verwaltern und Schatzmeister für Dienste 18 00

„ Baar bezahlt Haupt Summe u. Interessen auf Anleihe-Certificate, 14 Prozent 301 77

„ Bilanz im Schah 18 10

————— 359 85

Dr.

Januar 13. Baargeld empfangen von Heim Morris, für Jölle \$ 99 07

„ Baar von den Verwaltungern, für jährliche Contracte 260 78

————— 359 85

William Mengel, Schatzmeister.

Mohrsville Brücken-Gesellschaft.

Januar 13. 1846.

Bei der heute gehaltenen Wahl wurden folgende Personen als Beamteten für das künftige Jahr erwählt, nämlich: Präsident John Gernant; Verwalter Georg Loos, Georg K. Haag, Christoph Klein, Jacob Haag, Jacob Schneider u. Michael Kenschler; Schatzmeister William Mengel.

Mohrsville, Januar 27. 3m.

An Baumeister und Andere.

Kalk und Sand,

von der besten Qualität, sind zu rasonablen Preisen zu haben bei dem Unterschriebenen, Ecke der 5ten und Bingenstraße.

Benjamin Wanner.
Reading, Januar 27. 3P.

Dessentlicher Verkauf.

Samstag den 7ten nächsten Februar, um 12 Uhr Mittags, soll auf öffentliche Versteigerung verkauft werden, an der Maiden Creek Brücke, nahe beim Dükler Meetings-Hause, in der Pflichten Taunshipp, Berks County, das folgende Eigenthum, nämlich:

Eine große Lot alte Planken, Die Bedingungen werden beim Verkauf, bekannt gemacht von John Scharman, Friedrich Pring, } Commissioner.
Michael Gebry, }

R. B. In kleinen Quantitäten zu verkaufen.
Januar 27. 3m.

Waifencourt Verkauf.

Zufolge einer Verordnung der Waifencourt von Berks County, wird auf öffentlicher Verkauf verkauft werden, auf Samstag den 7ten Februar 1846, am öffentlichen Hause von Peter Schweiger (Nähe Wirthshaus) in Nobeson Taunshipp, Berks County, alle jeuer gewisse

Theil oder Stück Holz-Land,

gelegene in Nobeson Taunshipp, in dem erfahtem County, grenzend an Land von James Scarlet und der Erben des verstorbenen John Scarlet, enthaltend sieben und vierzig Acker, mehr oder weniger. — Jegthin das Eigenthum des verstorbenen Jacob Brunner.

Der Verkauf beginnt um 1 Uhr Nachmittags, wann gebührende Aufsichtung gegeben und die Verkaufs-Bedingungen bekannt gemacht werden sollen durch

Evan Evans, Trustee.
Durch die Court — Zach. S. Maurer, Schr.
Januar 27. 3m.

Dr. G. Neuthner,

Wohnhaft in der Ost-Pennsylvanien-Strasse, Ecke der 9ten, empfiehlt dem Publikum seinen Vorrath guter und heilsamer, zum Theil von ihm selbst verfertigter Medicinen, bestehend zum Theil aus Balsam de Menta, Gold-Zinktur, Pfefferminz, Dr. La Rosiere's Zahnwech-Tropfen, direct von Paris erhalten etc.

Sämmtliche Medicinen sind frisch und werden als ächt verbürgt. Preise billig. Die Aufmerksamkeit der Medicin-Krämer wird besonders erbeten, da beim Großverkauf ein bedeutender Rabatt erlaubt wird.

Reading, 20. Januar. 3M.

Der ewige Jude,

von Eugen Sue.

Wir haben so eben mit dem Druck dieses berühmten Werkes, welches in allen Ländern Europa's, sowie in America mit dem größten Beifalle aufgenommen, gelesen, und abermals gelesen wurde, begonnen, und werden dasselbe in der ersten amerikanischen deutschen Ausgabe so publiciren, daß in der Mitte von am Ende eines jeden Monats ein Heft von 40 Seiten in Groß Octav und mit sauberem Umschlag je zu 10 Cent erscheint.

Auswärtige Subscribenten werden gebeten, sich in portofreien Briefen unter der Adresse: „Philadelphia Demokrat“ an uns zu wenden.
A. Wolleneber und Co.
Philadelphia, 8. Jan. 1846.

Marktpreise.
Wöchentlich berichtigt.

Artikel	per	Meas.	Bibla
Weizen	Fsch.	1 00	1 09
Keagen	„	70	77
Welschkorn	„	50	60
Hafcr	„	32	37
Flachsaamen	„	1 25	1 30
Kleesaamen	„	5 00	5 50
Timothsaamen	„	2 50	2 62
Kartoffeln	„	62	60
Salz	„	50	45
Gerste	„	65	62
Keagenbranntwein	Gall.	25	27
Wepfelbranntwein	„	25	31
Veind	„	80	80
Flauer (Weizen)	Bär'l.	5 75	5 25
do (Koggen)	„	4 00	4 50
Schinken	Pfd.	9	10
Schweinefleisch	„	5	6
Hindfleisch	„	5	6
Unschutt	„	6	6
Käsbutter	„	14	14
Hickoryholz	Klatf.	4 00	5 25
Eichenholz	„	3 00	4 00
Steinflehen	Tonne	3 50	4 50
Gyps	„	6 00	5 75

TEMPERANCE MEETING.

Nachricht ist hiermit gegeben, daß eine Wohlthätigkeits-Versammlung gehalten wird am nächsten Samstag Abend, den 31sten Januar, in der untern Etage der reformirten Kirche, um 7 Uhr. — Mehre Reden sollen gehalten werden. Das Publicum ist eingeladen beizuwohnen.

Gesellschaft.

W. und J. K. Keim, haben De Bennoville Keim mit in ihre Gesellschaft genommen, als Importeur und Händler in harten Waaren und werden die Geschäfte fortsetzen am alten Platze, unter der Firma von

W. und J. K. Keim und Co.
Januar 13.

Nachricht. Alle Personen, welche schuldig sind an die frühere Firma von W. und J. K. Keim, sind ersucht so gleich abzudehahlen an irgend Einen von der Gesellschaft.

William Keim,
John Zigb Keim.
Reading, Januar 13. 3m.

Letzte Nachricht.

Alle Person welche wissen daß sie schuldig sind an Thomas M. O'Brien, sind ersucht anzufragen und abzutheilen „ohne Verzug“ da die Bücher bestimmt einem Friedensrichter übergeben werden.

Reading, Januar 13.

Nachricht.

Alle Personen die sich schuldig wissen an O'Brien und Raigucl, wollen gefälligst anfragen und absethlen, ohne weitere Nachricht.

Reading, Januar 13.

Der wohlfeilste Wein und Getränke-Stoher

in Reading,

No. 34, Ost-Martze-Werck, nächste Thür zu Behm's Wirthshause.

John Green

benachrichtigt das Publicum von Reading und Berks County überhaupt, daß er beflühdia auf Hand hält ein großes Assortement Außerlesener Weine und Getränke, als Madeira, Scherry, Fenetiff, Malmsen, Port, Lissabon, Sicilianischen und Malaga Weinen.

Alter Holländischer Gin und zweiter Güte, Bester alter Cognac Brandy, Cherrys und gewöhnlicher Brandy, Alter Roggen-Whisky, Geläuteter do. und N. E. Rum, Ebenfalls ein großes Assortement Specereien, zu den niedrigsten Preisen, als Feiner weißer und Hutuzer, St. Croix, N. D. und Muscovado Zucker, Grüner Thee und Java-Coffee, Imperial, Jung Hyson und Pouchong Thee, N. D. und J. H. Molasses, vom besten, Senaiz; alle Arten Gewürze etc. etc.

Reading, Januar 6. 3M.

Für Hafer, Welschkorn, Flachsaamen Kleesaamen, Grundbirnen etc. wird der höchste Preis bezahlt, entweder in Baargeld oder in Kauf für Waaren

Jancy Güter.

O'Brien und Raigucl sind just von Philadelphia zurückgekehrt und nun am Eröffnen von

37 Stück Cashmir de Coss, von 3 1/2 bis 7 1/2
49 do. Cashmir-Deys do. 3 1/2 bis 6 1/2
69 do. Mousse de laine, do. 1 1/2 bis 3 1/2
57 do. Alpaca lustrée, do. 28 bis 56.

Ebenfalls ein allgemeines Assortement von französischen und englischen Merino's, gestreift und gewirfelt französisch Mantelzeug, schlechte und schattirte Tibets; Mousse de laine, Seiden, Cashmir, Lagioni, und alle Sorten Jancy-Schams, französisch gearbeitete Kränzen und Colletreten; Seiden-Belwets, Herbst und Cashmir; Sinabams; Seiden-velvet Schärpen; französische Kid-Handschuhe etc. etc. wegu die Aufmerksamkeit der Damen erbeten wird am Stoher zur Goldenen Kugel.

Reading, Januar 6. 1846. 4m.

Elijah Dechert,

Rechtsanwalt, (Attorney at Law)

benachrichtigt seine Freunde, früheren Clienten und das Publicum überhaupt, daß er seine unabhällige Aufmerksamkeit der Praxis der Gesehe widmen wird. — Seine Amtsstube ist in der Front-Strasse seines Wohnhauses, No. 50, an der Südseite der Pennsylvanien-Strasse, eine kleine Strecke unterhalb der Eisenbahn.

Reading, Dec. 16. 1845. 8m.